

idealworks setzt auf Ausbau seines leistungsfähigen Robotik-Ökosystems und stellt neue Corporate Website vor, die langfristige Vision für industrielle Automatisierung widerspiegelt

München, 18. April 2023. idealworks, ein in München ansässiges Technologie- und Automatisierungsunternehmen, konzentriert sich verstärkt auf den Ausbau seines leistungsstarken Robotik-Ökosystems. Durch seinen einzigartigen Robotik-Ökosystem-Ansatz hat sich das Spinoff der BMW Group von einem auf Robotik spezialisierten Unternehmen zu einem Powerhouse der industriellen Automatisierung entwickelt und ist stolz darauf, den damit einhergehenden Relaunch seiner neu gestalteten Website idealworks.com bekanntzugeben.

Der Ansatz von idealworks, die Automatisierung der nächsten Generation voranzutreiben, kombiniert mehrere wesentliche Komponenten. Dazu gehört AnyFleet, die zentrale Cloud-Plattform, der AMR iw.hub als Pionier der autonomen Robotik und das flexibel einsetzbare Robotik-Betriebssystem iw.os. Dieses ist mit KI-basierten Anwendungen für verbesserte Objekterkennung und nahtloses Verkehrsmanagement ausgestattet. Um eine optimale Effizienz während der Entwicklung und Implementierung zu gewährleisten, baut das Unternehmen sein Know-how in der Simulationstechnologie kontinuierlich aus und zeigt auf der LogiMAT 2023 in Stuttgart, wie Simulation in sein Robotik-Ökosystem integriert ist. Auf diese Weise bietet idealworks seinen Kunden das umfangreichste Portfolio an Cutting-Edge-Lösungen in der industriellen Automatisierung.

Da die wesentlichen Vorteile des Robotik-Ökosystems des Unternehmens auch zukünftig im Vordergrund stehen, hat idealworks seine Webpräsenz mit einer klaren und prägnanten Botschaft neugestaltet. Michael Alexander Schneider, CEO von idealworks, erklärt hierzu: „Wir haben jahrelange Erfahrung in der industriellen Transformation in unserem branchenführenden Robotik-Ökosystem-Ansatz vereint. Dieser ganzheitliche Ansatz umfasst sowohl Plattform und Robotik als auch KI und Simulation und ist darauf ausgelegt, die Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden zu steigern.“ Schneider weiter: „Unser Ansatz ermöglicht es unseren Kunden, neue Wege zu beschreiten und sich einen klaren Wettbewerbsvorteil zu verschaffen.“

Der holistische Robotik-Ökosystem-Ansatz von idealworks legt den Schwerpunkt auf nahtlose Konnektivität und Interoperabilität mobiler Roboter. AnyFleet dient als zentrale Cloud-Plattform, die Geräte von Drittanbietern über die standardisierte Schnittstelle VDA 5050 oder Cloud Connectors intuitiv einbindet und es Anwendern ermöglicht, ihren Robotik-Betrieb von einem zentralen Ort aus effizient zu verwalten. Das Unternehmen legt großen Wert auf Partnerschaften und die Beschleunigung der industriellen Automatisierung. Demzufolge hebt die neue Website die Bedeutung der Cloud Connectors hervor, die das Unternehmen in Zusammenarbeit mit der Technischen Universität München (TUM) entwickelt hat.

Kontakt

Sarah Kühn
Corporate Communications
Sarah.Kuehn@idealworks.com
+49 151 53846 316

IDEALworks GmbH
Riesstr. 22
80992 München

idealworks.com

Mit verbesserter Navigation und Funktionalität bietet die neue Website eine Fülle von Informationen, einschließlich Details über das Lösungsportfolio des Unternehmens zur Beschleunigung der Entwicklung und Bereitstellung sicherer und effektiver autonomer Systeme in verschiedenen Branchen. Darüber hinaus können Besucher Erfolgsgeschichten von Unternehmen wie Zalando SE und der Geis Group sowie einen umfangreichen Ressourcenbereich mit Blogbeiträgen, Neuigkeiten zu Messeteilnahmen, Webinaren und Unternehmensankündigungen erkunden. Zudem bietet die Website den Kunden Zugang zur idealworks Academy, einer speziellen Schulungsplattform, die neue Nutzer zu Experten für das Lösungsportfolio des Unternehmens ausbildet und den Wert desselbigen als Teil des Robotik-Ökosystems hervorhebt.

Über idealworks:

Seit November 2020 befähigt idealworks als Deep-Tech-Unternehmen die Logistik der Zukunft. Mit seinem flexiblen, skalierbaren Robotik-Ökosystem bestehend aus der Cloud-Plattform AnyFleet, die die Multiintegration mobiler Roboter auf Basis des Standards VDA 5050 ermöglicht, dem Operating System iw.os und dem CE-zertifizierten autonomen mobilen Roboter iw.hub revolutioniert das BMW Group-Spinoff die innerbetriebliche Logistik von nationalen wie internationalen Unternehmen verschiedenster Branchen.